



Alexandra Neuhäuser, Kiara Busch, Finn Leißner, Michael Blüthner (Klassenlehrer), Peggy Busch (Mama von Kiara) übergaben die Spende an Kerstin Stadler von Bärenherz (re.)

18.07.2022 00:00 CEST

„Jedes Kind hat das Recht auf ein schönes Erlebnis!“: Klasse 10c der Rudolf-Hildebrand-Schule Markkleeberg spendet 300 Euro für die Kinder im Bärenherz

Nachdem coronabedingt in den vergangenen beiden Schuljahren keine Klassenfahrten möglich waren, hat sich die Klasse 10c der Rudolph-Hildebrand-Schule Markkleeberg etwas Besonderes für ihre Abschlussfahrt überlegt. Sie planen einen Segeltörn im Ijsselmeer. An den finanziellen Kosten WOLLEN sie sich beteiligen und nicht alles ihren Eltern überlassen.

Im Laufe des Schuljahres gab es mehrere Events: einen Kuchenbasar bei Dehner, zwei "second hand days" zum Stadtfest und eine Tombola-Woche in der Schule. Für die Tombola gab es eine Menge Unterstützung der regionalen Händler/innen, die viele Preise gespendet haben.

Die Einnahmen der Aktionen dienten zwar der Abschlussfahrt, aber die Schüler/innen möchten sie nicht komplett für sich behalten, sondern spenden einen Teil an die Kinder der Ukraine und einen Teil an das Kinderhospiz Bärenherz - unter dem Motto: „Jedes Kind hat das Recht auf ein schönes Erlebnis!“ Von ihrem fleißig erwirtschafteten Geld geben die Schüler/innen 300 Euro an Bärenherz ab. Für die tolle Summe und das wichtige Zeichen sozialer Verantwortung applaudieren wir und sagen DANKE!

Das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig begleitet Familien mit schwerstkranken Kindern ab dem Moment der Krankheitsdiagnose bis zum Tod der Kinder und darüber hinaus. Das Kinderhospiz erhält keine staatliche Unterstützung und die Kassen übernehmen nur einen Teil der Kosten. Ohne Spenden könnte Bärenherz nicht für Familien mit unheilbar kranken Kindern da sein.

Informationen: www.baerenherz-leipzig.de